

Sportforum des TSV Schmiden

Beim Sportforum setzt der TSV auf Studenten

Von Patrick Brun 27. Februar 2018 - 11:43 Uhr



Das neue Sportforum des TSV Schmiden Foto: Patricia Sigerist

Robin und Dominik Vogt haben in Schmiden beim Aufbau des Vereinszentrums schon eine Führungsrolle inne.

Schmiden - Die Augen leuchten regelrecht, wenn Dominik Vogt über sein Projekt spricht. Der Gesundheitsmanagement-Student hat sich für den dualen Weg entschieden und kann so bereits während des Studiums berufliche Erfahrungen sammeln. Gemeinsam mit seinem Namensvetter Robin Vogt ist der 26-Jährige beim TSV Schmiden angestellt.

Ursprünglich wurden die beiden im vereinseigenen Fitnessstudio Activity eingesetzt. Nun aber, da der TSV am Expandieren ist, ergibt sich durch den Aufbau des Sportforums im Schmidener Gewerbegebiet ein neues Aufgabenfeld. Dominik Vogt hat die Leitung für die neue Sparte Crossfit übernommen. Das Ziel bei dieser Trendsportart ist es, den Körper vollumfänglich durch verschiedenste sportliche Betätigungen in Bewegung zu halten. Dabei geht es weniger um puren Kraftaufbau, wie in einem gewöhnlichen Fitnessstudio, sondern eher darum, "den Körper fit für den Alltag zu machen", wie Dominik Vogt es beschreibt. Zum Rundumprogramm für den eigenen Körper gehören neben vergleichsweise normalen Kräftigungsübungen beispielsweise auch Schwimmen und sogar Bereiche der Leichtathletik. "Die Idee stammt aus Amerika, wo man zum Schluss kam, dass man im Alltag viel differenziertere Bewegungen macht, als nur stumpfes Bedienen einer Kräftigungsmaschine", erzählt Dominik Vogt. Während der Aufbau des Sportforums noch auf Hochtouren läuft, absolvieren die ersten Teilnehmer das Programm bereits im Freien. "Das stärkt dann gleichzeitig auch noch das Immunsystem", sagt Dominik Vogt und lacht.

Mit dem neuartigen Konzept der Individual-Betreuung ist der TSV noch nicht an die Öffentlichkeit gegangen

Ab dem 8. April, dem Termin der offiziellen Eröffnung des Sportforums, werden die Kurse unter Dach stattfinden. Dann können die Besucher eine weitere Neuheit des TSV Schmiden bewundern. Im neuen Rückenzentrum liegt der Schwerpunkt eher auf der therapeutischen Ebene. Es geht dabei einerseits um die Behandlung akuter Rückenbeschwerden, auf der anderen Seite sollen die auf den Kunden individuell zugeschnittenen Übungen auch der Prophylaxe dienen. Diese als "Reversus" überschriebene Abteilung leitet Robin Vogt an. Der 20-jährige Student im dualen Ausbildungssystem zeigt sich davon begeistert, dass er "den Bereich mit aufbauen und in gewisser Weise auch formen" konnte und kann. Mit dem neuartigen Konzept der Individual-Betreuung ist der TSV noch nicht an die Öffentlichkeit gegangen, da die letzten Feinschliffe noch ausstehen.

Das Besondere an beiden neuen Angeboten ist, dass ein derart großer Verein wie der TSV Schmiden trotz des bereits bisherigen Umfangs an Sportmöglichkeiten innovativ agiert. Trends wie das aus Amerika stammende Crossfit werden erkannt und zielgerichtet umgesetzt. Zudem bemerkenswert ist das Selbstverständnis, Bachelor-Studenten bereits als Führungskräfte einzusetzen.

Der Studiengang hat eine Dauer von 3,5 Jahren

Im speziellen Fall von Robin und Dominik Vogt hinterlässt ihr bevorstehender Abgang ins Sportforum jedoch eine Lücke in ihrem bisherigen Einsatzgebiet. "Unsere ursprünglichen Stellen im Activity werden ab September wieder mit neuen Studenten besetzt. Wie man aber an uns sieht, heißt das nicht, dass man den gesamten Zeitraum auch wirklich dort verbringt", so hebt Dominik Vogt die Vielschichtigkeit der zu besetzenden Posten hervor. Robin Vogt ergänzt: "Aufgrund unserer absolut positiven Erfahrungen würde ich es Leuten, die etwas in diese Richtung studieren möchten, auf jeden Fall weiterempfehlen."